

Stellenausschreibung

Loyal, krisensicher und unbefristet: Der Magistrat Steyr sucht zur Verstärkung der Teams in den Alten- und Pflegeheimen Steyr ab sofort eine/einen

Funktionslaufbahn 18

Fach-Sozialbetreuerin „A“ bzw. „BA“/Fach-Sozialbetreuer „A“ bzw. „BA“ (Fachsozialbetreuung Altenarbeit/Behindertenarbeit)

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung 2020, 83/2020, vorgesehen sind.

Wir bieten:

- **Krisensichere** Teilzeit- oder Vollzeitanstellung (im Ausmaß von 15 bis 40 Wochenstunden)
- **Unbefristetes** Anstellungsverhältnis
- Vielfältiges **Weiterbildungsangebot**
- MitarbeiterInnenorientierte Dienstplangestaltung
- Kostengünstige Verpflegung sowie Angebote zur Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten, die eigenen Interessen und Stärken einzubringen
- Mitarbeit in einem kollegialen und motivierten Team
- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem professionellen Umfeld
- Umfangreiche Unterstützung beim Einstieg oder auch bei einer eventuellen Wohnungssuche
- Gratis-Parkplätze

Die Alten- und Pflegeheime Steyr, mit den Standorten in den Stadtteilen Ennsleite, Münichholz und Tabor, sind professionelle, moderne Dienstleistungsunternehmen, die ältere Menschen in ihrer Individualität fördern und fordern. Mehr als 300 MitarbeiterInnen engagieren sich mit viel Herz und Wissen für unsere Bewohner / Bewohnerinnen.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Fach-Sozialbetreuerin „A“ (Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit) bzw. „BA“ (Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit)/zum Fach-Sozialbetreuer „A“ bzw. „BA“

- Hohes Einfühlungsvermögen in der Arbeit mit älteren Menschen
- Freude an der Teamarbeit
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.
- Bereitschaft zur Durchführung eines molekularbiologischen Tests auf SARS-CoV-2 oder eines Anti-Gen-Test auf SARS-CoV-2
- Bereitschaft zum Tragen einer Corona SARS-CoV-2 Pandemie Atemschutzmaske (zB FFP2)

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind die für Sie vorgesehenen Vorträge zu besuchen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden **Männer** besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstufung erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 18 und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung mindestens - je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten - **€ 2.601,00** pro Monat. Nachtdienste und Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihre Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per Mail an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, personalverwaltung@steyr.gv.at

Für Auskünfte betreffend die Tätigkeiten in den Alten- und Pflegeheime Steyr wenden Sie sich bitte an den Leiter der Alten- und Pflegeheime Steyr Mag. Albert Hinterreitner, albert.hinterreitner@steyr.gv.at, +43 7252 77333 500 oder +43 676 4391251.

Für Auskünfte betreffend der Einstellung und der Entlohnung wenden Sie sich bitte an die Fachabteilung für Personalverwaltung, unter der Tel. Nr.: 07252/575 DW 224.

Die Magistratsdirektorin:

Dr. Martina Kolar-Starzer